Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45465
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv

Aufwigler/vnd Rädlfüerer/die hin vnnd wider/durch das Lannd ziehen/vñ jres gefallens/in den Tafernen/mit waffen vnd weeren/verdachtlich auf der zerung/vnnd sonnst ob den Armen leüten ligen/mit jren vnwarhaffrigen mäten vnd possten/vil Meütterey/Empörung vnnd Rottierung/gemacht/ vnnd die gehorsamen frümen Vnnderthanen zů vngehorsam Auffrüer/vnnd widerwertigkait bewegt haben. Damit dann sölh leüchtfertig personen/fürter jñ Land nit geduldt/ auch merer gemaines lannds verderben verhüett werde. So ist fürgenomen daz aufs peldest/in allen Gerichten/offennlich berüefft werde/daz alle die/so nit angesessen seiñ/auch weder arbait/dinst oder annder/redlich vrsach/noch auch kainen verspracher haben/jn viertzehen tagen/nach solher berüeffüg sich aus dem Stifft vnd Lannd thůn/vnd weytter darjñ nit aufhallten/noch betretten lassen söllen.

Leüt beherbergen

Item/daz auch nw fürter kain Wierdt noch Gestgeb/in Stetten/Märckten/oder in Gerichten/auf dem Lannde/auch bey den ainletzigen Tafernen/deßgleychenn auch annder/vnnsers genedigisten herren vñ des Stiffts vnnderthanen/vñ Land/säßen/nyemannd von sonndern personen/noch vil weniger/ aynich Rott/oder anzall volcks/behaüsen/beherbergen noch aufennthallten söllen. Er wisse dann für sölh personen/zůuer sprechen/bey vermeydung schwärer straff an leyb vnnd güet. Ob auch solh verdachtlich person in ayn Wüertßhauß/oder zů anndern heüsern khämen/so söllen die Wüertleüt solich personen/jrer Gerichtzoberkhait/aufs peldest/als sy mügen/ anzaygen.

Falsch Possten.

Es söllen auch die Pfleger vnd Richter in jren verwesungen mit ernst darob sein/vñ selbst jr gůt aufmerckñ habñ/auch darauf haymlich kundschaffter bestellē/wo yemand er sey frembd oder ain Landsman/ausserhalb der oberkait wissentlich beuelh new geschray/posstñ oder mündtlich potschafften/in das land vnnder das gemain volckh bringen/oder zůuerkünden vnnder stee:n würde/von Aufrüer/oder Veindgeschray/oder sonnst

der Obrigkait zůwider/daz dieselben bey den nagsten/do Sy betretten/fängklich angenomen werden/vnd durch die oberkait ab jnen peynlich erkündigung beschehe/von wem oder warumb sy solich possten/vnd geschray füeren/vnd in das Lannd vnd das gemain volck bracht vnd nit zůuor die Oberkait/damit ersüecht haben. Vnd so man Jr geferde vnnd Meütterey durch Jr bekanntnuß oder annder gleüblich anzaygen/erfynndet/allßdann söllen sy nach gestallt der sachen/vnd jres verschuldens an leyb vnd güet/gestrafft werden.

Fürschieber der falschen Possten

Deßgleychen sol man auch gegen denen hanndlen die solh frembd/vnd new possten/wann die an sy gelangen/weytter fürschyeben/oder verkünden/vnd der Oberkait nit fürderlich anzaygen/sonnder verschweygen.

Kainen Senndbrief in der Gemain verlesen

Item Es sol auch offennlich berüefft/vnd nyemandts gestatt werden/daz in der Gemain verschlossen oder offen brief/so zů zeyten den Gerichten/von anndern orten zůgeschriben möchten werden/vnd sonnderlich die brief/von den flüchtigen vñ auftretten. Sy lautten an die Gericht/oder sonnder person/ verlesen/sonnder mit ernnst vnd vleiss bestellt/vnd darob gehallten werdē/daz die allzeit zů hannden der Oberkait geannt wurt/bey schwärer straff an leyb vnd güet.

Slädminger

Item/Alle die so in dem ersten Auf stannd von Slädming/es seiñ knappen oder annder/entwichen/vñ denen vormals durch vnnsern gnedigisten herren/das lannd verpoten ist/söllen fürter jñ Stifft vnd land Saltzburg auch nit behaust/gehöfet vnd aufgehallten werden.

Soffoyer

Item. Den Soffoyern/Schotten vnnd anndern/Kramern/ sol fürter/ausserhalb der gewöndlichen Jarmärckt/jñ Land